

Die Geschichte von Abraham (teil 7 von 7): Der Bau eines Heiligtums

Beschreibung: Abraham besucht wiederholt seinen Sohn Ismael, aber dieses Mal, um eine bedeutungsvolle Aufgabe zu erfüllen: ein Haus für die Anbetung Gottes zu errichten, ein Heiligtum für die gesamte Menschheit.

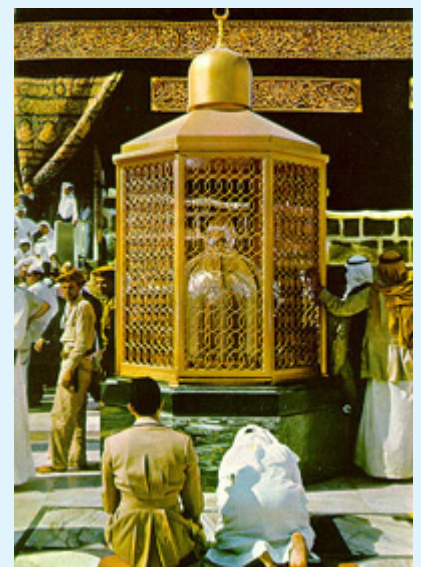
von IslamReligion.com

Veröffentlicht am 27 Jul 2009 - Zuletzt verändert am 27 Jul 2009

Kategorie: [Artikel](#) > [Glaubensinhalte im Islam](#) > [Geschichten der Propheten](#)

Abraham und Ismael bauen die Kaaba

Nach einer mehrjährigen Trennung trafen sich Vater und Sohn wieder. Auf dieser Reise war es, wo die beiden die Kaaba als ein immerwährendes Heiligtum auf Gottes Befehl hin erbauten; ein Ort für die Anbetung Gottes. Hier war es, in derselben kargen Wüstengegend, in der Abraham Hagar und Ismael zuvor zurückgelassen hatte, als er Bittgebete zu Gott gesprochen hatte, sie zu einem Ort werden zu lassen, wo das Gebet gemacht würde, frei von jeglichem Götzendienst.



"Mein Herr, mache diese Stadt zu einer Stätte des Friedens und bewahre mich und meine Kinder davor, die Götzen anzubeten; mein Herr, sie haben viele Menschen irregeleitet. Wer mir nun folgt, der gehört sicher zu mir; und wer mir nicht gehorcht - siehe, Du bist Allverzeihend, Barmherzig. Unser Herr, ich habe einen Teil meiner Nachkommenschaft in einem unfruchtbaren Tal nahe bei Deinem heiligen Haus angesiedelt, o unser Herr, auf dass sie das Gebet verrichten mögen. So mache ihnen die Herzen der Menschen zugeneigt und versorge sie mit Früchten, damit sie dankbar sein mögen. Unser Herr, Du weißt, was wir verbergen und was wir kundtun. Und vor Gott ist nichts verborgen, ob auf Erden oder im Himmel. Alles Lob gebührt Gott, Der mir, ungeachtet meines Alters, Ismael und Isaak geschenkt hat. Wahrlich mein Herr ist der Erhörer des Gebets. Mein Herr, hilf mir, dass ich und meine Kinder das Gebet verrichten. Unser Herr! Und nimm mein Gebet an. Unser Herr, vergib mir und meinen Eltern und den Gläubigen an dem Tage, an dem die Abrechnung stattfinden wird." (Quran

14:35-41)

Jetzt, Jahre später, sollte Abraham wieder vereint mit seinem Sohn Ismael das Haus Gottes, das Zentrum der Anbetung, erbauen, in dessen Richtung die Menschen ihre Gesichter wenden, wenn sie ihre Gebete verrichten und wohin sie pilgern. Es gibt zahlreiche wunderschöne Verse im Quran, welche das Heiligtum der Kaaba und den Grund ihrer Errichtung beschreiben.

"Und als Wir für Abraham die Stätte des Hauses bestimmten (, sprachen Wir): "Setze Mir nichts zur Seite und halte Mein Haus rein für die (es) Umkreisenden, Betenden und Sich-Niederwerfenden. Und rufe die Menschen zur Pilgerfahrt auf. Sie werden zu Fuß und auf jedem mageren Kamel aus allen fernen Gegenden zu dir kommen." (Quran 22:26)

"Und als Wir das Haus (die Kaaba) zu einem Ort der Einkehr für die Menschen machten sowie zu einer Sicherheit (, sprachen Wir): "Nehmt euch die Stätte Abrahams zum Gebetsort." Und Wir haben Abraham und Ismael auferlegt: "Reinigt Mein Haus für die es Umkreisenden und (sich dorthin) Zurückziehenden, die Sich-Verneigenden und Sich-Niederwerfenden (beim Beten)." (Quran 2:125)

Die Kaaba ist der erste Ort der Anbetung, der für die *gesamte* Menschheit zum Zweck der Rechtleitung und des Segens benannt worden war.

"Wahrlich, das erste Haus, das für die Menschen gegründet wurde, ist das Bakka - ein gesegnetes und eine Leitung für die Welten. In ihm sind deutliche Zeichen - die Stätte Abrahams. Und wer es betritt, ist sicher. Und der Menschen Pflicht gegenüber Gott ist die Pilgerfahrt zum Hause, wer da den Weg zu ihm machen kann." (Quran 3:95-96)

Der Prophet Muhammad, Gottes Segen und Frieden seien auf ihm, sagte:

"Wahrlich, diese Stelle wurde von Gott geheiligt, an dem Tag als Er die Himmel und die Erde erschuf, und so wird es bleiben bis zum Tag des Gerichts." (*Sahieh Al-Bukhari, Sahieh Muslim*)

Abrahams Gebete

Die Errichtung eines Heiligtums, das von allen späteren Generationen eingehalten wird, war eine der besten Formen der Gottesanbetung, die ein Mensch vollbringen konnte. Bei ihrer Arbeit beteten sie:

"Unser Herr, nimm es von uns an, denn wahrlich, Du bist der Allhörende, der Allwissende. Und, unser Herr, mach uns Dir ergeben und aus unserer Nachkommenschaft eine Gemeinde, die Dir ergeben ist. Und zeige uns, wie wir Dich anbeten sollen und wende uns Deine Gnade wieder zu; denn wahrlich, Du bist der

gnädig Sich-wieder-Zuwendende, der Barmherzige." (Quran 2:127-128)

"Und (erinnert euch) als Abraham sagte: "Mein Herr, mach dies zu einem sicheren Ort und gib Früchte den dort Wohnenden, wer von ihnen an Gott und den Jüngsten Tag glaubt..." (Quran 2:126)

Abraham betete auch, dass ein Prophet von den Nachkommen Ismaels kommen würde, die die Bewohner dieses Landes sein würden, so wie die Nachkommen Isaaks das Land Kanaan bewohnen würden.

"Und, unser Herr, erwecke unter ihnen einen Gesandten aus ihrer Mitte, der ihnen Deine Worte verliest und sie das Buch und die Weisheit lehrt und sie läutert; denn wahrlich, Du bist der Allmächtige, der Allweise." (Quran 2:127-129)



Die Kaaba, die von Abraham und Ismael erbaut wurde, und der Standort Abrahams, der die Fußspuren Abrahams beherbergt.

Abrahams Gebete um einen Gesandten wurden mehrere tausend Jahre später erhört, als Gott den Propheten Muhammad unter den Arabern berief und Mekka auserwählt wurde, das Heiligtum und Haus der Anbetung Gottes für die gesamte Menschheit zu werden, und auch der Prophet Mekkas war für die gesamte Menschheit gesandt.

Es war dieser Höhepunkt in Abrahams Lebens, die Vollendung: einen Ort der Anbetung für die gesamte Menschheit zu bauen, nicht nur für eine auserwählte Rasse oder Farbe, für die Anbetung des Einen Wahren Gottes. Mit der Errichtung dieses Hauses war garantiert, dass Gott, der Gott, Den Er gebeten und Dem er zahllose Opfer

dargeboten hatte, für immer angebetet würde, ohne dass Ihm irgendein anderer Gott beseite gestellt würde. In der Tat war es einer der größten Gefallen, den er jedem Menschen tun konnte.

Abraham & die Haġġ Pilgerfahrt

Jährlich versammeln sich Muslime aus aller Welt, aller Berufe und Schichten, dies ist die Antwort auf das Gebet Abrahams und der Aufruf zur Pilgerschaft. Dieses Ritual wird Haġġ genannt und es erinnert an viele Ereignisse aus dem Leben von Gottes geliebten Diener Abraham und seiner Familie. Nachdem der Muslim die Kaaba umrundet hat, betet er hinter dem Standort Abrahams, dem Stein, auf dem Abraham gestanden hatte, als er die Kaaba baute. Nach den Gebeten trinkt der Muslim aus der Quelle Zamzam, die als Antwort auf Hagars Gebete zu fließen begann; als Versorgung für Ismael und Hagar, und sie war der Grund für die Besiedelung des Landes. Der Ritus zwischen Safa und Marwa hin und her zu laufen, erinnert an Hagars verzweifelte Suche nach Wasser, als sie und ihr Baby allein in Mekka waren. Das Opfern eines Tieres in Mina während des Haġġ und von den Muslimen auf der ganzen Welt in ihren Ländern folgt dem Beispiel von Abrahams Bereitwilligkeit, seinen Sohn auf Gottes Geheiß hin zu opfern. Und letztlich das Steinigen der Steinsäulen in Mina symbolisiert Abrahams Abwehr der Versuchungen durch den Satan, der ihn davon abbringen wollte, Ismael zu opfern.

Der "geliebte Diener Gottes" über den Gott sagte: **"Ich werde dich zu einem Führer für die Menschen machen"**^[1], kehrte nach Palästina zurück und starb dort.

Endnotes:

^[1] Quran 2:125

Die Web Adresse dieses Artikels:

<http://www.islamreligion.com/de/articles/300>

Copyright 2006-2011 [IslamReligion.com](http://www.IslamReligion.com). Alle Rechte vorbehalten.